

Protokollauszug

14. Sitzung des Kreistages vom 03.12.2020

TOP 24. Sanierung / Neubau Haus A der Kreisverwaltung

ungeändert beschlossen

DrS/2020/208-1

Herr Flak führt als Ausschussvorsitzender aus, dass aufgrund der schlechten Baubsubstanz ein Neubau des Gebäudes inklusive dem Bau eines Sitzungspavillons und eines Parkhauses favorisiert werde. Zunächst sei mit der Aufstellung des B-Plans Planungsrecht zu schaffen, danach erfolge die Ausführungsplanung.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Bereitstellung der zusätzlichen investiven Mittel in Höhe von 49.839.000 € für das Haushaltsjahr 2021ff.

Im aktuellen Haushaltsjahr stehen bereits 200.000 € (davon 80.000 € als Verpflichtungsermächtigung) zur Verfügung.

Die im Haushaltsentwurf 2021 eingeplanten Mittel werden zu 40% als Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

Der Fachdienst 11.60 wird beauftragt die Baumaßnahme wie beschrieben stufenweise umzusetzen. Die Stufen 2 und 3 werden jeweils zur Beschlussfassung vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung	Anwesende
CDU	23			23
SPD	13			13
B 90/ Die Grünen	9			9
FDP	5			5
AfD	5			5
WI-SE	3			3
Freie Wähler	2			2
Die Linke	2			2
Gesamt	62			62

